Bescheinigung über die energetische Bewertung nach FW 309-1:2023-01 und FW 309-7:2024-03 für das Versorgungssystem

FW-Netz Hafenkante/Frankenvorstadt (in Transformation und Ausbau) 18439 Stralsund

Betreiber:

SWS Energie GmbH

Frankendamm 7, 18439 Stralsund

Amtsgericht Stralsund HRB 2209

f_P nach § 22 Absatz 2, GEG 202	$f_{\rm P}$	nach	§ 2	2 A	Absat	tz 2,	GEG	2024
-----------------------------------	-------------	------	-----	------------	-------	-------	------------	------

0.22

(berechnet nach FW 309-1:2023-01 i.V. mit DIN V 18599-1:2018-09 Anh. A, Abschn. A.4)

$f_{\rm P}$ nacl	ı §	22	Absatz 3,	GEG	2024
------------------	-----	----	-----------	-----	------

zu verwenden nach GEG

(nach Kappung und EE-Bonus)

 $f_{\rm CO2eq.}$ n. Anlage 9 Nr. 1c, GEG 2024

104 g CO_{2equ} / kWh_{th}

(berechnet nach GEG Anlage 9 Nr. 1c und Nr. 1g)

Erfüllungsgrad EG n. §44 GEG 2020 i.d.F. 2023

2,05

(berechnet nach FW 309-5:2023, nicht mehr im GEG 2024 anwendbar) Anteil aus hocheff. KWK gesamt (fossil + EE)

18%

(berechnet nach FW 309-5:2024-03)

Anteil Wärme aus ern. Energien (GEG)

91%

(berechnet nach FW 309-5:202-03)

darin aus gasförmiger Biomasse in hocheffizienter KWK

darin aus gasförmiger Biomasse ungekoppelt

18% 0% 0%

darin aus fester Biomasse darin aus solarer Strahlungsenergie

0% 0%

darin aus Geothermie darin aus Umweltwärme, Abwärme usw. mit WP

73%

"Erfüllungs"-Wärme nach GEG 2024

91% (berechnet nach FW 309-5:2024-03 i.V. GEG2024 und DIN V 18599-1:2018-09

Anteil von Öl (fossil) an der Wärmeproduktion

0%

(berechnet nach FW 309-5:2024-03 i.V. mit techn. FAQ BEW / BEG

Methodik: FW309-1:2023-01, FW309-5:2024-03; FW309-7:2024-03

i.V. mit DIN V 15899-1:2018-09 sowie Anlage 4 und Anlage 9 zum GEG i.d.F. 01/2024

Nachrichtlich: Die Angabe bzgl. des Anteils an Heizöl ist nicht Gegenstand des GEG.

Datenbasis: Auf Plausibiblität geprüfte Planungsdaten zu Transformation und Ausbau

Diese Bescheinigung ist gültig bis zum

14.04.2032

Sie dient als Nachweis zur Erfüllung der Anforderungen nach GEG.

Bei Änderungen der Anlagenkonfiguration oder des Energieträgermixes im Wärmesystem, die eine wesentliche Verschlechterung der bescheinigten Kenndaten bewirken, ist unverzüglich auf Basis aktualisierter Planungsdaten neu zu berechnen und zu bescheinigen.

Hannover, 15.04.2025

Dipl.-Ing. Heinz Ullrich Brosziewski f_P- & CO₂-Gutachter AGFW-FW609-153